



Flaschenpost 2022/ II

Die wellengang hamburg Sommernews

Liebe wellengang-Interessierte, liebe Fördernde,

in der letzten Flaschenpost berichtete ich Ihnen von der neuen Projektphase. Nun kann ich Ihnen stolz, unter Mitwirkung des gesamten ALADIN-Teams, den neuen Projekttitle für unsere vierte Projektphase verkünden: „wellengang hamburg – Leinen los!“

Motiviert haben meine Projektkolleg:innen und ich „Leinen los!“ angepackt. Wir sind bereits in einem produktiven Austausch mit einem Verlag für unser Handbuch, entwickeln parallel erste Ideen zur Erweiterung der Produktpalette und auch die Kooperation mit der Medical School Hamburg schreitet fleißig weiter voran.

Die wellengang-Pilotgruppe für Kinder & Jugendliche psychisch erkrankter Eltern an der Hochschulambulanz in Harburg scharrt mit den Hufen, einen nächsten Anlauf im Sommer zu wagen, nachdem es im Frühjahr unter anderem wegen der allgemeinen Situation nicht auf Anhieb klappte.

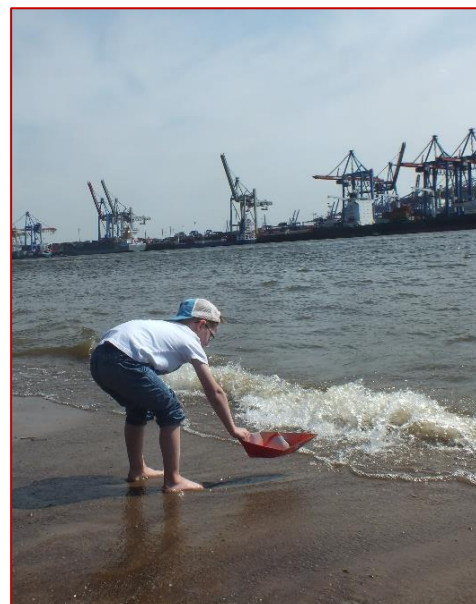
Wir sind in Bewegung und das fühlt sich gut an!

Ganz herzlich grüßt Sie/Euch,

H. van Kempen

Hendrik van Kempen

Projektleitung wellengang hamburg



wellengang bildet fort

In Hamburg unterrichtet das Bildungs- und Beratungszentrum (kurz BBZ) Schüler*innen, die aufgrund einer Erkrankung den regulären Unterricht nicht besuchen können. Und weil Weiterbildung auch hier ein wichtiges Thema ist, veranstaltete das BBZ am 17.05.22 einen Fortbildungstag für seine Mitarbeiter*innen.

Die fast 200 Teilnehmer*innen konnten aus verschiedenen Seminaren auswählen und sowohl am Vormittag als auch am Nachmittag in Kleingruppen online zusammen kommen. Darunter jeweils auch ein Seminar von wellengang zum Thema „Elterngespräche mit psychisch erkrankten Eltern“.

„Damit in den wenigen Begegnungen mit den Eltern ein guter Kontakt entstehen kann, ist die Vorbereitung und Rahmung eines Gesprächs wirklich wichtig“, erklärt unser Referent Jonas. „Der Austausch mit den Fachkolleg*innen war sehr gut und bereichernd. Wir kommen gerne wieder.“

Buch-Tipp „Dani und die Dosenmonster“

Unsere Kolleg*innen Silke und Hendrik sind auf Entdeckungstour gegangen und haben sich eine Lesung zum Kinderbuch „Dani und die Dosenmonster“ angeschaut. Und, wie war es?

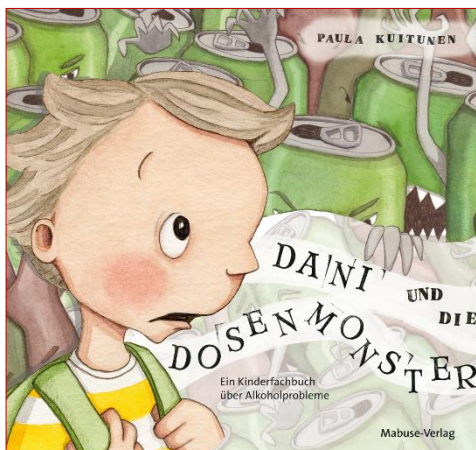
Silke: Sehr gut!! Die Lesung zum Buch der Autorin Paula Kuitunen wurde von Sucht.Hamburg organisiert. Die Geschichte erzählt davon, wie beängstigende Dosenmonster in Danis und Pappas Wohnung einziehen – je mehr

Monster es werden, desto mehr gerät ihr Leben aus den Fugen.

Einfühlsam thematisiert das Buch Alkoholabhängigkeit und ihre Auswirkungen auf das gesamte Familiengefüge unter denen vor allem die Kinder von betroffenen Eltern leiden – ein Punkt, der große Parallelen zu Familien mit psychisch belasteten Elternteilen zeigt.

Dass das Buch ein guter Türöffner für Gespräche über das Thema „Sucht“ ist, konnten wir bei den anschließenden Gesprächen selbst erleben.

Vielen Dank für diesen anregenden Nachmittag!



Dani und die Dosenmonster

Ein Kinderbuch über Alkoholprobleme
Paula Kuitunen / Sören Kuitunen-Paul
Mabuse Verlag 2019

Foto: Mabuse Verlag

Neues aus den Gruppen

Die aktuelle wellengang Gruppe ist am 11. April gestartet. Die Kinder sind zwischen 11 und 13 Jahre alt und es besteht eine gute Mischung aus Mädchen und Jungen. Geleitet wird die Gruppe von Nicola, die schon mehrere Durchgänge begleitet hat, und von Ruth, die wir neu im Team begrüßen. Beide haben Psychologie in Hamburg studiert und absolvieren aktuell eine Ausbildung zur Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin.

Nach den ersten Kennenlernetreffen sind Nicola und Ruth mit den Kindern schon gut in die Themen der verschiedenen Gruppensitzungen eingestiegen.

Anfang Mai stand dann auch schon der Ausflug in den Sprungraum Trampolinpark an, der allen Kindern gut gefallen und den Gruppenzusammenhalt weiter gefestigt hat.

Die Gruppe läuft noch bis zum 04.07. und endet kurz vor den Sommerferien.



Die Gruppenleiterinnen: Nicola und Ruth (v.li.)

Einmal wieder an der Uni sein? Bei wellengang geht das!

Kinder psychisch erkrankter Eltern – das war das Thema in unserem diesjährigen Lehrauftrag an der Medical School Hamburg. Diverse unserer wellengang-Kolleg:innen schlüpften daher in die Rolle der Dozent:innen. Auf dem Plan standen fünf halbtägige Seminartage.

Neben einer allgemeinen Einführung ins Thema „Psychische Erkrankungen“

und der Auswirkung auf die Familiensysteme sowie Kinder, wurde den Studierenden natürlich auch unser Gruppenangebot von wellengang hamburg genauer vorgestellt.

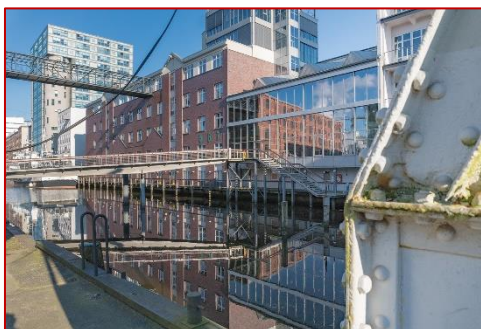
Anschließend ging es konkreter um die Arbeit mit Kindern in psychisch belasteten Familiensystemen, insbesondere um die Gesprächsführung und fachlich korrekte Inhalte.

Natürlich durfte in der vorletzten Sitzung auch die Vermittlung von Grundsätzen der systemischen Arbeitsweise nicht fehlen. Dabei lernten die Studierenden die praktische Arbeit mit einer konkreten systemischen Methode, nämlich mit dem Familienbrett, kennen.

Zum Abschluss der Seminarreihe stellte sich das Netzwerk A: aufklaren mit seiner Expertise den Studierenden vor und lud zur Diskussion ein.



Wir erlebten die anwesenden Fachkräfte von morgen interessiert und motiviert, Sachverhalte und Hintergründe zu erfragen. „Ich finde den Praxisbezug und zudem das umfangreiche Wissen zu den psychischen Erkrankungen spannend!“, befand Hedda-Marie zum Abschluss. Ihre Kommilitonin Lea-Anna ergänzte: „Mir gefällt, dass es eine klare Struktur gibt und wir einen Einblick in das Thema aus der Sicht von verschiedenen Referent:innen erhalten.“



Den Eindrücken können wir uns nur anschließen und bedanken uns bei den interessierten Studierenden sowie bei der MSH für die Möglichkeit, unserer Berufung auch im universitären Kontext Raum zu geben.

Familienbrett; Referent:innen Angelika, Hendrik und Jonas; MSH von außen (Foto: MSH)

Kontakt:

wellengang hamburg | c/o ALADIN gemeinnützige GmbH
Schloßstraße 44 | 22041 Hamburg
T (040) 600 88 35-60 | F (040) 600 88 35-61
mail@wellengang-hamburg.de | www.wellengang-hamburg.de

Kontodaten:

ALADIN gemeinnützige GmbH
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE 84 2512 0510 0009 4750 50
BIC: BFSWDE33HAN